



## Woche der russischen Sprache, Geschichte und Kultur Неделя русского языка, российской истории и культуры

**Innsbruck, 19.-23. November 2012**

Veranstalter Institut für Slawistik in Zusammenarbeit mit dem Russlandzentrum der Universität Innsbruck mit freundlicher Unterstützung der Stiftung „Russkij mir“ (Moskau)

### Programm

#### Montag, 19. November 2012

15.30 Institut für Slawistik, Innrain 52, „Geiwi-Turm“, 4. OG, Raum 40406

„Literarisches Übersetzen – eine Herausforderung“  
Workshop mit der russischen Autorin Natalja Ključareva und mit Beteiligung der Übersetzerin Ganna-Maria Braungardt

19.00 Claudiasaal, Herzog-Friedrich-Str. 3 (Altstadt)

Eröffnung der Woche der russischen Sprache, Geschichte und Kultur  
Univ.-Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser (Institut für Slawistik)

„Russisch im Beruf“  
Podiumsdiskussion mit Absolvent/inn/en des Instituts für Slawistik  
Moderation: MMag. Agnes Tauscher (Russlandzentrum)

#### Dienstag, 20. November 2012

20.00 Literaturhaus am Inn, Josef-Hirn-Str. 5

Neue russische Literatur

Die russische Autorin Natalja Ključareva (Moskau) liest aus ihrem Roman „Rossija: obščij vagon“ – „Endstation Rußland“ (Suhrkamp 2010)  
Mit Beteiligung der Übersetzerin Ganna-Maria Braungardt und anschließender Diskussion.  
Moderation: Univ.-Prof. Dr. Andrea Zink (Institut für Slawistik)

#### Mittwoch, 21. November 2012

19.30 Leokino, Anichstraße 36

Russische Filmpremiere in Innsbruck

„Pervye na Lune“ – „Die Ersten auf dem Mond“ (Ru, 2005, Regie: Aleksej Fedorčenko)  
Anschließend Diskussion mit dem Regisseur  
Moderation: Dr. Eva Binder (Institut für Slawistik)

#### Donnerstag, 22. November 2012

12.00-13.30 Institut für Slawistik, Innrain 52, „Geiwi-Turm“, 4. OG, R. 40406

Regisseur Aleksej Fedorčenko im Gespräch mit Studierenden  
Moderation: Univ.-Prof. Dr. Andrea Zink und Dr. Eva Binder (Institut für Slawistik)

14.30-18.15 Institut für Slawistik, Innrain 52, „Geiwi-Turm“, 4. OG, Raum 40406

Vorträge zur russischen Geschichte und zu österreichisch-russischen Wechselbeziehungen

14.30-15.30

„Der russische Feldherr Aleksandr V. Suvorov (1730-1800) in Österreich – historische und archäologische Spuren“  
Univ.-Prof. Dr. Harald Stadler (Universität Innsbruck)

15.30-17.00

„Russisch-österreichische historische Wechselbeziehungen“  
(Vortrag in russischer Sprache)  
Prof. Dr. Aleksandr V. Kamkin (Pädagogische Universität Vologda)

17.15-18.15

„Flucht in die Ausweglosigkeit. Die Kosaken in Osttirol 1945“  
Univ.-Prof. Dr. Harald Stadler (Universität Innsbruck) und Protodiakon Dr. Georg Kobro (Penzing, Deutschland)

Moderation: Univ.-Prof. Dr. Andrea Zink und Dr. Sonja Koroliov (Institut für Slawistik)

Was wusste Maximilian I. über Russland?

19.30-21.00 Museum für Stadtgeschichte „Goldenes Dachl“, Herzog-Friedrich-Str. 15

Szenische Lesung aus dem Buch „Moscovia“ (1557) von Sigmund von Herberstein, Gesandter Maximilians I.  
Sprecher: Mag. Christian Steppan, Mag. Georg Trenkwalder, ao. Univ.-Prof. Dr. Helmut Weinberger  
Musikalisch begleitet vom „Russischen Chor“ unter der Leitung von Irina Golubkova

#### Freitag, 23. November 2012

13.00-17.00 Russlandzentrum, Herzog-Friedrich-Str. 3 (Altstadt)

Tag der russischen Sprache für Tiroler Schülerinnen und Schüler

Leitung: MMag. Bernhard Köll (Russlandzentrum)

13.00-14.30

Das russische Alphabet, Redewendungen, einfache Dialoge und Lieder. Ratespiele für Schüler/innen, die noch nicht Russisch lernen.

14.30-15.30

„Русская молодежь“ (Jugendliche in Russland)  
Vorführung eines Films österreichischer Schüler/innen über ihren Aufenthalt an der Schule Nr. 53 in Rostov am Don im Rahmen des österreichisch-russischen Schüleraustauschs (Lisa Lang, Salzburg)

15.30-17.00

Sprachtanthem für Russischschüler/innen Tiroler Gymnasien mit russischen Jugendlichen  
Auszüge aus Filmen und Quiz zur russischen Geschichte.

Abschluss der Woche der russischen Sprache, Geschichte und Kultur

18.30-20.30 Institut für Slawistik, Innrain 52, „Geiwi-Turm“, 4. OG, R. 40406 und 40410

Landeskundlich-musikalische Veranstaltung

### Kontakt

Dr. Dennis Scheller-Boltz, Institut für Slawistik, Tel. 507-4239, E-Mail: dennis.scheller-boltz@uibk.ac.at

